



FOTO: IMAGO/PANTHERMEDIA

#TRENDING



Die Inflation treibt die Verbraucherpreise in vielen Ländern in die Höhe.

FOTO: PANTHERMEDIA/ANNA BIZO

Inflation in Europa: Wo Urlaub besonders teuer ist

Die Inflation sorgt nicht nur in Deutschland für hohe Preise – auch in vielen Urlaubsorten sind Reisende mit hohen Kosten konfrontiert. Welche Länder besonders teuer sind, erklärt die Online-Übersicht.

» www.reisereporter.de/inflation



Schwimmen im Pool, am besten unter Palmen: Das kommt bei den Reisenden gut an.

FOTO: IMAGO/ZONAR

Das sind die Reisetrends für den Sommer 2023

Die Deutschen sind 2023 richtig urlaubsreif. Nach drei Jahren mit Krisen wünschen sie sich sehnlichst eine Auszeit – am Strand, am See oder in den Bergen. Wir verraten die größten Sommer-Reisetrends.

» www.reisereporter.de/trends2023

Margeritenroute: Dänemarks längste Sehenswürdigkeit

Eine Margeriten-Blüte auf braunem Untergrund weist den Weg auf der 3500 Kilometer langen Rundtour, die abseits der Hauptstraßen durch Dänemark verläuft.

Namensgeberin der Route ist die Königin selbst, 1990 wurde anlässlich des 50. Geburtstages der dänischen Königin Margrethe II. die Strecke ins Leben gerufen. Entlang der Margeritenroute verweisen Schilder auf Ziele der Gegend, die man sonst vielleicht übersehen hätte. So lassen sich Schlösser und Naturschönheiten, Städte oder auch Campingplätze und Orte mit besonderer Aussicht entdecken. Insgesamt 1000 solcher Ziele warten am Wegesrand. Und die Eindrücke auf dieser Strecke lassen erahnen, warum die Dänen und Däninnen zu den glücklichsten Menschen der Welt zählen.

1. Nord- und Ostjütland

Ganz im Norden Dänemarks liegt Nordjütland, und die Region bringt ihren ganz eigenen Zauber mit. Besonders sonnig ist es hier und umgeben von der Nord- und Ostsee ist Nordjütland reich an nicht enden wollenden Sandstränden und Dünenfeldern. Aber auch Waldgebiete und Heidelandschaften prägen das Landschaftsbild. Neben der Natur ist der Leuchtturm Rubjerg Knude ein Highlight der Ostseeküste.

Auch in Ostjütland warten Küsten mit feinem Sandstrand. Allerdings ist die von Gletschern geformte Landschaft auch hügelig und grün, gepaart mit Tälern, Schluchten und tiefen Fjorden.



Der Rubjerg Knude-Leuchtturm gehört zu den Wahrzeichen Nordjütlands.

FOTO: IMAGO IMAGES/BEAT BIELER

Die Margeritenroute passiert das Meeresgebiet Kattegat im Osten und die Stadt Viborg im Westen.

2. Süd- und Westjütland

Tolle Ziele an Nord- und Ostsee bietet auch der Abschnitt in Süd- und Westjütland. Auf diesem Teil der Route spaziert man am Wattenmeer entlang, erkundet heimelige Ortschaften und entdeckt Schlösser. Beispiel gefällig? Das Schloss Schackenborg (ganzjährig geöffnet) aus dem 17. Jahrhundert und das Schloss Marselisborg, das der königlichen Familie als Sommerresidenz dient, lohnen als Abstecher.

Auch das Schloss Gammel Estrup ist einen Besuch wert. Malefisch auf der Insel Djursland gelegen zählt es zu den prächtigsten

Herrenhäusern des Landes und ist heute die Heimat des Landwirtschaftsmuseums und des jütischen Herrensitzmuseums. Neben einer beeindruckenden Landschaft lockt im Nationalpark auch ein Naturphänomen: Im Frühling und im Herbst kommt es zur sogenannten schwarzen Sonne. Gemeint ist ein Moment kurz vor Sonnenuntergang, wenn bis zu eine Million Stare gleichzeitig am Himmel auftauchen, um ihre nächste Schlafstätte anzufliegen.

3. Margeritenroute durch Fünen

Wie im Bilderbuch fühlen Reisende sich auf der Insel Fünen, die verheißungsvoll Dänemarks grüner Garten genannt wird. Ein Blick auf die Landschaft erklärt, warum. Die Route mit der wei-

ßen Blume führt an strohgedeckten Fachwerkhäusern entlang, und ein Abstecher nach Odense, dem Geburtsort des bekanntesten Schriftstellers Dänemarks, gehört zur Reise dazu.

Und wer etwas auf die Ohren will, folgt der Margeritenroute Richtung Svendborg. In der gemütlichsten Handelsstadt Dänemarks, so der Titel, finden jährlich über 700 Live-Konzerte statt. Und im Naturama kann man unter anderem Walskelette bewundern. Auf der kleinen Insel kann man auch ein beeindruckendes Wasserschloss ansteuern.

4. Seeland und Kopenhagen

Seeland nennt sich die größte Insel Dänemarks, dementsprechend viele wunderschöne Ziele können hier an der Strecke entdeckt werden. So führt die Route unter anderem an der dänischen Riviera entlang. Diese liegt nur 30 Minuten von Kopenhagen entfernt, und weiße Sandstrände und kleine Fischerdörfer reihen sich hier aneinander.

Weiter geht es in die dänische Hauptstadt Kopenhagen, die sich auch wunderbar mit dem Fahrrad erkunden lässt. Auf Schloss Rosenborg kann man in der Schatzkammer die Kronjuwelen bewundern, architektonisch ist das Rokoko-Schloss Amalienborg beeindruckend.



Den kompletten Artikel finden Sie unter: » www.reisereporter.de/margeritenroute



Als Senior in Sicherheit und Geborgenheit leben

LANDHERZ EICKENRODE

Wohnen vorübergehend und auf Dauer

- 21 Appartements bis 20 m²
- Kurzzeit- & Verhinderungspflege
- 24-Stunden Pflege & Betreuung
- Für alle Pflegegrade
- Garten mit Terrassen & Pavillon
- Vollpension & Wäscheservice
- Zimmer- & Fensterreinigung
- Hausmeisterdienste

- Aktivitäten und Veranstaltungen
- Betreuung bei Demenz
- Betreute Tagesausflüge
- Ideal auch für Paare
- Ihr Haustier ist willkommen

... auch für den kleinen Geldbeutel

Über die Möglichkeit eines Kostenzuschusses zum Eigenanteil beraten wir Sie gerne.

Am Haferkamp 4a • www.landherz.eu • 05372-97 87 0